



Fünftes „Speck-Weg“ Turnier der TuRa Floorball-Sparte mit neuem Teilnehmer-Rekord und Sieg des Titelverteidigers

Das zehn Mannschaften umfassende Teilnehmerfeld wies wieder etliche bekannt Namen auf (MyBoo, Baseballer der Dithmarschen Prouds, EDEKA-Maroon, Stiftung Mensch, Sparkasse Westholstein und den Titelverteidiger SASOL Brunsbüttel) und wurde dieses Jahr durch die Neulinge des Yoshinkan-Teams, der Raffinerie Heide, der Ice-Bulls und der Turboschnecken vervollständigt.

Wie schon letztes Jahr traten die Mannschaften in zwei Gruppen an, die dann eine Haupt- und eine Trostrunde spielten, was es zwei Lucky-Losern ermöglichen sollte, sogar bis in Finale vorzustoßen.



Turboschnecken



STIFTUNG MENSCH

Arbeit. Wohnen. Fördern. Kultur.



Gespielt wurde wieder auf zwei Feldern: Einmal im Kleinfeld-Modus, wobei zwei jugendliche Floorballer, Lennard Magholder vom TSV Brunsbüttel sowie Tobias Lürssen aus unserer Jugend, als Torhüter dienten, und im Kleinfeld-Kleintor Modus, mit drei Feldspielern aber ohne Torhüter.

Bereits in der Vorrunde entwickelten sich spannende Spiele, da sich schnell zeigte, dass die Mannschaften leistungsmäßig dichter aneinandergerückt sind. Zwar setzte sich in der Gruppe 1 SASOL und in der Gruppe 2 die Ice-Bulls klar durch, doch besonders die Spiele auf dem Kleinfeld waren meist recht knapp. In der Hauptrunde zeigte sich dann ein anderes Bild. Zunächst mussten sich noch die 4. Platzierten (MyBoo und Stiftung Mensch) den Gruppensiegern beugen, doch dann verloren die Gruppensieger ihr Spiele zum Direkteinzug ins Halbfinale gegen die Raffinerie Heide sowie die Sparkasse und mussten beide in die Trostrunde.

Dort wurde zunächst das Spiel um Platz 9 ausgetragen, welches Edeka Maron klar gegen die Frauenmannschaft der Turboschnecken für sich entschied. Die Überraschungsmannschaft der Trostrunde war dann aber MyBoo, die zuerst in einem umkämpften Spiel die starken Prouds besiegten und dann sogar die Ice-Bulls aus dem Turnier warfen. Sasol fing sich nach dem Zwischentief und nutzte ihre Chance gegen die Stiftung Mensch, die dieses Jahr mit einer sehr starken Mannschaft am Start war, souverän für den Halbfinaleinzug.

So hießen die Halbfinals Raffinerie Heide vs. MyBoo und Sparkasse vs. Sasol. Im ersten Halbfinale setzte sich MyBoo überraschend und auch nur knapp gegen das Team der Raffinerie Heide mit 2 : 1 durch. Auch SASOL wollte nach der Trostrundenerfahrung nun nichts mehr anbrennen lassen und besiegte die Sparkasse klar mit 3 : 0. So erreichten die beiden Lucky-Loser letztendlich das Finale. Vorher wurde aber noch das kleine Finale ausgespielt. Nach der recht frühen Führung der Sparkasse versucht die Raffinerie Mannschaft alles, um den Ausgleich zu erzwingen. Die Sparkasse stand hinten jedoch kompakt und auch die beiden Torhüter taten alles, um weitere Tor zu verhindern. So wurde die Sparkasse, die bei allen früheren Turnieren recht unglücklich verlor, verdient Dritter. Auch im Finale entwickelte sich ein ansehnliches Spiel. MyBoo brillierter anfänglich mit schönen Spielzügen, ging 0 : 1 in Führung, verpasste es aber dann den Sack zuzumachen. So kam SASOL immer besser ins Spiel und konnte gegen Mitte des Spiels ausgleichen. Ein umstrittenes Tor kurz vor Schluss brachte SASOL dann in Front. Letztlich war dieses Tor aber nicht entscheidend, da die SASOL dann sogar noch das 3 : 1 erzielte und so den Titel verteidigte.



Und so ging ein gelungener Tag zu Ende. Eine Neuauflage im nächsten Jahr haben wir auch schon wieder im Blick. Falls sich dann aber noch mehr Teams melden sollten, müssen wir uns einen neuen Modus überlegen, da ansonsten der Rahmen des Turniers gesprengt wird.

An dieser Stelle sei auch nochmal allen Teilnehmenden sowie den Beteiligten vor und hinter den Kulissen gedankt: Besonders Manuela Meers, Simone Seufert und Ilka Martens (Catering), Benjamin Röding (Kampfgericht), Ilka Martens, Lutz Evers und Jendrick Schmitt (Schiedsrichter), um nur einige Namen zu nennen. Ein großes Lob auch noch mal an die beiden Torhüter Lennard Magholder und Tobias Lürssen, durch die dieser Tag zu einem echten Floorball-Erlebnis wurde.

Rainer Szalat & Dirk Schär

Ergebnisse Vorrunde:

Heim	Gast	Tore		Punkte	
		Heim	Gast	Heim	Gast
SASOL Brunsbüttel	Yoshinkan-Team	6	: 2	3	: 0
Raffinerie Heide	MyBoo	5	: 3	3	: 0
Yoshinkan-Team	Turboschnecken	3	: 1	3	: 0
Raffinerie Heide	SASOL Brunsbüttel	0	: 1	0	: 3
MyBoo	Yoshinkan-Team	0	: 1	0	: 3
Turboschnecken	Raffinerie Heide	1	: 1	1	: 1
SASOL Brunsbüttel	MyBoo	1	: 0	3	: 0
Turboschnecken	SASOL Brunsbüttel	1	: 6	0	: 3
Yoshinkan-Team	Raffinerie Heide	7	: 1	3	: 0
MyBoo	Turboschnecken	10	: 0	3	: 0

Heim	Gast	Tore		Punkte	
		Heim	Gast	Heim	Gast
EDEKA-Maron	Baseball Dith. Prouds	0	: 3	0	: 3
Stiftung Mensch	Sparkasse Westholstein	2	: 1	3	: 0
Baseball Dith. Prouds	Ice-Bulls	2	: 2	1	: 1
Stiftung Mensch	EDEKA-Maron	4	: 2	3	: 0
Sparkasse Westholstein	Baseball Dith. Prouds	4	: 1	3	: 0
Ice-Bulls	Stiftung Mensch	4	: 2	3	: 0
EDEKA-Maron	Sparkasse Westholstein	0	: 5	0	: 3
Ice-Bulls	EDEKA-Maron	3	: 1	3	: 0
Baseball Dith. Prouds	Stiftung Mensch	4	: 1	3	: 0
Sparkasse Westholstein	Ice-Bulls	0	: 2	0	: 3

Gruppe 1:		Tore		Punkte	
1	SASOL Brunsbüttel	14	: 3	12	: 0
2	Yoshinkan-Team	13	: 8	9	: 3
3	Raffinerie Heide	7	: 12	4	: 7
4	MyBoo	13	: 7	3	: 9
5	Turboschnecken	3	: 20	1	: 10

Gruppe 2:		Tore		Punkte	
1	Ice-Bulls	11	: 5	10	: 1
2	Baseball Dith. Prouds	10	: 7	7	: 4
3	Sparkasse Westholstein	10	: 5	6	: 6
4	Stiftung Mensch	9	: 11	6	: 6
5	EDEKA-Maron	3	: 15	0	: 12

Ergebnisse Hauptrunde:

Heim	Gast	Tore	
Sasol (3. Gruppe 1)	Stiftung Mensch (4. Gruppe 2)	5	: 1
Yoshinkan (Gruppe 1)	Sparkasse W. (Gruppe 2)	1 (2P)	: 1
Raffinerie H. (3. Gruppe 1)	Prouds (2. Gruppe 2)	1	: 0
Myboo (1. Gruppe 1)	Ice-Bulls (1. Gruppe 2)	1	: 4
Sasol (Gewinner H1)	Raffinerie H. (Gewinner H2)	2	: 4
Sparkasse W. (Gewinner H3)	Ice-Bulls (Gewinner H4)	1 (2P)	: 1

Ergebnisse Trostrunde:

Heim	Gast	Tore	
Turboschnecken	Edeka Maron	3	: 7
Stiftung Mensch (Verlierer H1)	Yoshinkan (Verlierer H2)	4	: 3
Prouds (Verlierer H3)	Myboo (Verlierer H4)	3	: 5
Stiftung Mensch (Gewinner T2)	Sasol (Verlierer H5)	0	: 6
Myboo (Gewinner T3)	Ice-Bulls (Verlierer H6)	3	: 1

Ergebnisse Finalrunde:

Halb1	Raffinerie H. (Gewinner H3)	Myboo	1	: 2
Halb2	Sparkasse W. (Gewinner H4)	Sasol	0	: 3
Kleines Finale	Raffinerie H. (Verlierer Halb1)	Sparkasse W. (Verlierer Halb2)	0	: 1
Finale	Myboo (Gewinner Halb1)	Sasol	1	: 3

Endergebnis :

Platz	Mannschaft	Ergebnis Entscheidungsspiel
1.	Sasol	3:1
2.	Myboo	1:3
3.	Sparkasse Westholstein	1:0
4.	Raffinerie Heide	0:1
5.	Ice-Bulls	1:3
6.	Stiftung Mensch	0:6
7.	Yoshinkan	3:4
8.	Prouds	3:5
9.	Edeka-Maron	7:3
10.	Turboschnecken	3:7